

Philipp Pollems
Fraktionssprecher der Fraktion Liste FDP
Ruffiniallee 7
82152 Planegg

An den Ersten Bürgermeister
der Gemeinde Planegg
Hermann Nafziger
Pasinger Straße 8
82152 Planegg

Planegg, 4.12.2020

Beschlussantrag zur Erweiterung der Richtlinien bezüglich der Vergabe von Gemeindewohnungen und Sozialwohnungen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Nafziger,

wie bekannt, kam es in der Vergangenheit zur Vergabe von Gemeindewohnungen und Sozialwohnungen an Personen, die zwar in Planegg gemeldet, aber nicht dort wohnhaft waren. Eines der Vergabekriterien besagt, dass man 5 Jahre in Planegg wohnen muss, um Anspruch auf eine Wohnung zu haben. Das allerdings wird nur durch die Meldung in Planegg belegt; ein tatsächlicher Aufenthalt in unserer Gemeinde über die 5 Jahre wird nicht überprüft. Die zusätzliche Anforderung von Einkommensbescheiden oder Vergleichbares würde hier Abhilfe schaffen, da man daraus ersehen kann, ob der Bewerber hier im Umkreis gearbeitet bzw. sich hier aufgehalten hat.

Insofern stellen wir folgenden Beschlussantrag:

Die Vergaberichtlinien zur Vergabe von Gemeindewohnungen und Sozialwohnungen soll um die Vorlage eines Einkommensbescheides oder vergleichbares erweitert werden um sicher zu stellen, dass Antragsteller nicht nur in Planegg gemeldet waren, sondern auch in Planegg gewohnt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Philipp Pollems
Fraktionssprecher Liste FDP